



**E**in Drittel aller Menschen, die ihre Heimat verlassen, um vor Verfolgung, Gewalt und Krieg Schutz zu suchen, sind Kinder. Wie werden wir dem gerecht? Wie nehmen wir sie auf? Welche Chancen erhalten sie?

Im September 2014 kommt das UN-Kinderhilfswerk UNICEF in einer Studie über Flüchtlingskinder in Deutschland zu einem beschämenden Ergebnis: Unterbringung, ärztliche Versorgung, Asylverfahren, drohende Abschiebung und gesellschaftliche Ausgrenzung gefährden das Kindeswohl erheblich und erschweren die Integration.

**Bestandsaufnahme:** Wie ist die aktuelle Situation für Flüchtlingskinder in Deutschland?

**Der UNICEF-Bericht:** Welche Standards bei der Aufnahme und Integration von Flüchtlingskindern müssen in Deutschland eingehalten werden?

**Perspektiven für eine Flüchtlingspolitik,** die das Kindeswohl in den Mittelpunkt stellt:  
Wie würde ein kindgerechter Umgang mit Flüchtlingskindern in unserer Gesellschaft aussehen?  
Was können wir, was müssen wir dafür tun?

**Unsere Gäste:**

**Immo Rekow**, Amtsvormund

**Viola Horvathova**, Sozialarbeiterin bei der Rom und Cinti Union e.V., Hamburg

**Niels Espenhorst**, Bundesfachverband unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (BumF), Autor der UNICEF-Studie zur Situation der Flüchtlingskinder in Deutschland

**Cornelia Reher**, Therapeutische Leitung Flüchtlingskinderambulanz des UKE

**Simone Schachtschneider**, Koordinatorin für die IV-Klassen an der Stadtteilschule am Hafen

**Rolf Becker**, Schauspieler, Herausgeber des Buches „Integration durch Bildung“

**Moderation:** **Michail Paweletz**, Fernsehjournalist

Wir laden Sie herzlich am **24.6.2015** um **18.30 Uhr** ins **Museum für Völkerkunde**, Rothenbaumchaussee 63, 20148 Hamburg, ein. Im Anschluss haben Sie Gelegenheit zum Austausch.

**Musik:** Rolf Thomsen **Wein und Snacks:** Weingut Schlick und Restaurant Christos

Bitte teilen Sie uns bis zum 12.6.2015 per E-Mail ([info@fluchtpunkt-hamburg.de](mailto:info@fluchtpunkt-hamburg.de)) mit, mit wie vielen Personen Sie teilnehmen werden.

Auf Nachfrage können Sie einen Nachweis für diese Fortbildungsveranstaltung erhalten.